**§ 12.1 Die Funktionen des Perfekts und Imperfekts:
 Allgemeines** (Ostia 10)

Grundsätzlich: anders als im Deutschen! (andere Zeitauffassung)

**1. Vorbemerkung: Zur sog. "Aktionsart" im Dt. und Lat.**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  (Aktionsart:) |
| "Gegen Abend betrat Hans seine Wohnung. | (Ereignis) |
| Er setzte eine Pfanne mit Suppe auf den Herd. | (Ereignis) |
| Leise köchelte sie vor sich hin. | (Zustand) |
| Da schrillte das Telephon. | (Ereignis) |
| Hans schilderte Philipp vergnügt seine Pläne. | (Zustand,  Tätigsein) |
| Plötzlich verstummte er: | (Ereignis) |
| Ein Geruch von verbrannter Suppe hing in der Luft." | (Zustand) |

Folgerung: Der Unterschied liegt in den Bedeutungen der Verben: Es gibt Verben mit "**punktueller**" oder mit "**linearer**" = "**durativer**" ("andauernder") **Aktionsart**.

Ebenso im Latein: iacĕre: werfen, legen: punktuell

 iacēre: liegen: durativ.

**2. Das Wichtige: Das Latein kennt zudem den sog. "Aspekt", aber nur in der Zeitstufe Vergangenheit.**

In der Zeitstufe Vrgh. kann der Lateiner bei jedem Verb ausdrücken, ob er den vergangenen Vorgang

|  |  |
| --- | --- |
| a) als simples vergangenes | b) als vergangenen **Zustand**, als  |

 **Ereignis** oder "**Geschehen im Ablaufen**"

|  |  |
| --- | --- |
|  anschaut; er wählt dann das **Perfekt** ("abgeschlossen"), = sog. "**punktueller Aspekt**", |  anschaut; er wählt dann das **Imperfekt** ("unabgeschlossen"),  = sog. "**linearer od. durativer**  **Aspekt**". |

 ("Aspekt" = "Anschauung, Anschauungsart")

Das Deutsche kennt den Aspekt nicht, es kann also den Unterschied nicht mit zwei verschiedenen Tempora ausdrücken; u.U. kann es sich mit einem anderen Mittel behelfen, z.B. mit zwei Verben von verschiedener Aktionsart (sofern vorhanden):

|  |  |
| --- | --- |
| a) aspexit: *er erblickte:* | b) aspiciebat: *er schaute an:* |

NB: Das Französische hat den lat. Aspekt in der Zeitstufe Vergangenheit vom Lateinischen geerbt, wie Du noch sehen wirst – ebenso Ital. und Spanisch.